



SingPause Oberhausen

Musikalische Bildung
für ALLE Kinder.
Seit 10 Jahren.

Dokumentation
2025/26



Eine Erfolgsgeschichte: 10 Jahre SingPause

Seit 2016 haben rund 2.500 Kinder die SingPause als festen, vierjährigen Bestandteil ihrer Grundschulzeit erlebt. Zweimal wöchentlich bringen qualifizierte Chorleiter*innen Musik direkt in die Klassen. Diese Kontinuität schafft weit mehr als musikalische Grundlagen: Sie fördert Sprache, Konzentration und das soziale Miteinander. Basierend auf dem Düsseldorfer Modell, ermöglicht die SingPause Oberhausen heute wie damals kulturelle Teilhabe für alle Kinder.

Ziele

- Vermittlung musikalischer Grundlagen (Stimme, Rhythmus, Gehörbildung)
- Stärkung von Selbstbewusstsein, Sprachkompetenz und Ausdruckskraft
- Förderung von Gemeinschaft, Empathie und kultureller Teilhabe
- Ermöglichung musikalischer Bildung unabhängig von Herkunft oder Einkommen
- Aufbau eines positiven Musik-Erlebnisses im schulischen Alltag

Zielgruppe

- Schülerinnen und Schüler der Jahrgänge 1 bis 4 an Grundschulen in Oberhausen
- Im Schuljahr 2025/26: ca. 1000 Kinder an vier Schulen

Teilnehmende Schulen:

- Steinbrinkschule
- Hartmannschule
- Postwegschule
- Schule an der Oranienstraße

Projektstruktur

- Zwei Singeinheiten à 20 Minuten pro Woche je Klasse, durchgeführt im regulären Stundenplan
- Unterricht durch ausgebildete Musiker*innen mit Zusatzausbildung im Kinderstimmbereich
- Einsatz von kindgerechtem Liedmaterial aus verschiedenen Kulturen und Sprachen
- Dokumentation im Liedheft für Schule und Zuhause

Abschluss: Gala-Konzerte 2026

Krönender Abschluss des Projektjahres ist das öffentliche Konzert in der Luise-Albertz-Halle Oberhausen:

Dienstag, 30. Juni 2026

9:30 Uhr und 12:00 Uhr

Mit über 1000 Kindern auf der Bühne

Öffentlich zugänglich für Familien, Förderer, Gäste der Stadtgesellschaft

Finanzierung

Die SingPause Oberhausen wird ausschließlich durch Drittmittel finanziert.

Kostenstruktur:

- Honorare für Chorleiter*innen
- Liedhefte und Materialien
- Organisation des Abschlusskonzerts
- Öffentlichkeitsarbeit
- Projektkoordination und Evaluation

Bisherige Förderer (Auswahl):

- Rotary Club Oberhausen (seit 2016)
- Dirk-Grünewald-Stiftung (Schuljahr 2024/25)
- STOAG Oberhausen (seit 2016)
- Energieversorgung Oberhausen (seit 2026)
- WBO Wirtschaftsbetriebe Oberhausen GmbH (seit 2024)
- Sparkassen-Bürgerstiftung Oberhausen (2021-2023)
- OQ Chemicals (Schuljahr 2021/22)
- Volksbank Rhein-Ruhr eG (Schuljahr 2021/22)
- mittelständische Unternehmen über Crowdfunding
- Privatpersonen über Crowdfunding

Wirkung und Resonanz

„Meine Tochter singt jetzt morgens beim Zähneputzen – das hat sie vorher nie gemacht.“ (Elternstimme)

„Die Kinder sind konzentrierter, ausgeglichener und haben Spaß am Lernen.“ (Lehrerin der Hartmannschule)

- musikalische Entwicklung (Singstimme, musikalisches Gehör, Rhythmusgefühl)
- kulturelle Bildung, z.B. durch vielfältige Liedauswahl
- Integration, z.B. weist Solmisation kaum sprachliche Barrieren auf
- soziales Miteinander durch gemeinschaftliches Musizieren und geteilte musikalische Erlebnisse
- Persönlichkeitsentwicklung: Konzentrationsfähigkeit, Ausdrucksfähigkeit, Selbstvertrauen

Ausblick

Unser Ziel ist die langfristige Etablierung der SingPause an allen Grundschulen Oberhausens. Dafür sind wir auf verlässliche Partner angewiesen, die unsere Überzeugung teilen:
Jedes Kind hat ein Recht auf Musik.

Kontakt für Förderer & Interessierte

Veit J. Zimmermann
Projektleitung SingPause Oberhausen
singpause@klostermusikschule.de
Tel.: 0208 30 99 89 48

Spendenkonto

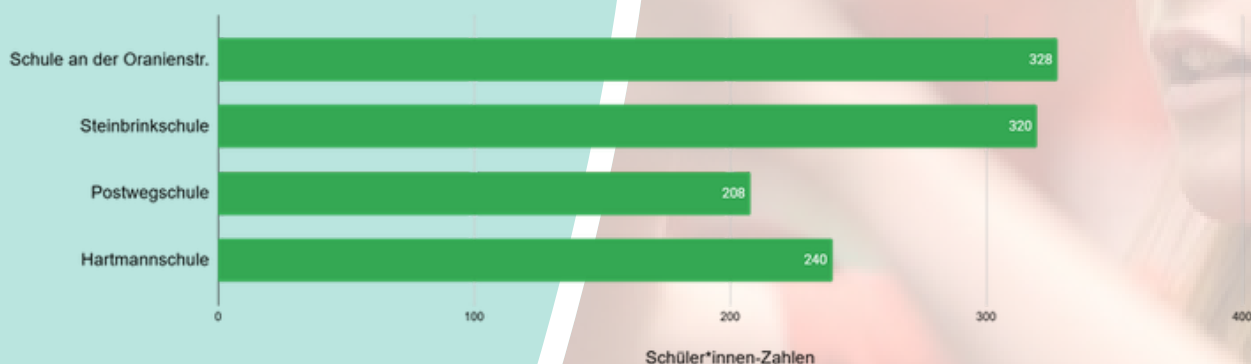
über Jubiläumsstiftung des Rotary Club Oberhausen
IBAN DE24 3655 0000 0050 0027 40
Bic-Swift-Code WELADED1OBH
Stichwort: „SingPause“

Projektzahlen & Fakten: Schuljahr 2024/25

Aktuell konnten wir die Präsenz der SingPause in Oberhausen weiter festigen. Die folgenden Zahlen verdeutlichen den Umfang und den finanziellen Rahmen unserer Arbeit.

1. Reichweite und Beteiligung

Insgesamt nehmen aktuell 1.096 Kinder an vier Oberhausener Grundschulen aktiv an der SingPause teil (Stand 20.4.2025).



2. Kostenstruktur des Projektjahres

Die Gesamtkosten belaufen sich auf ca. 41.160,00 € (Stand 31.7.2025). Diese setzen sich aus zwei Hauptbereichen zusammen:

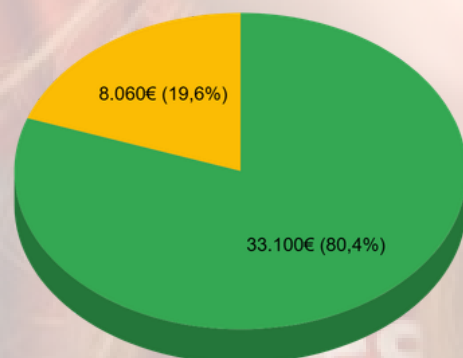
A. Laufender Unterricht: 33.100,00 €

- Honorarkosten (Singer*innen): 32.000,00 €
- Verwaltung & Koordination: 600,00 €
- Druck der Liederhefte: 500,00 €

B. Abschlusskonzert in der Luise-Albertz-Halle (8.060,00 €)

Das Konzert ermöglicht den Kindern den Auftritt in einem professionellen Rahmen.

- Miete & Nebenkosten (Saal Berlin): 2.915,00 €
- Personal (Technik, Security, Sanitätsdienst): 3.695,00 €
- Künstlerische Leitung & Musiker: 1.000,00 €
- Werbung & Druck: 450,00 €



3. Effizienz-Check

Betrachtet man die Gesamtkosten im Verhältnis zur Teilnehmerzahl, ergibt sich ein beeindruckender Wert für potenzielle Förderer:

Mit einer Investition von ca. 37,50 € ermöglichen wir einem Kind ein gesamtes Schuljahr lang professionelle musikalische Bildung (inkl. Lehrmaterialien und dem Auftritt im großen Konzertsaal der Luise-Albertz-Halle).

